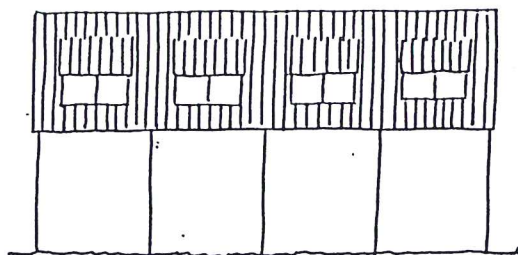
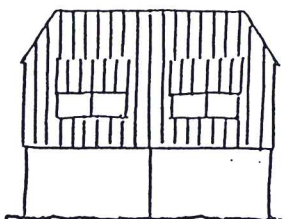


PLANBEGRÜNDUNG

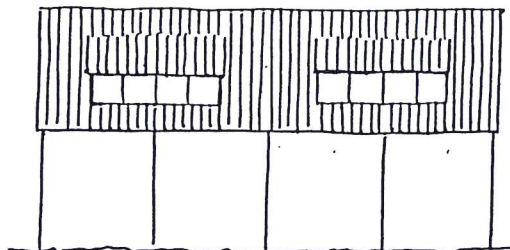
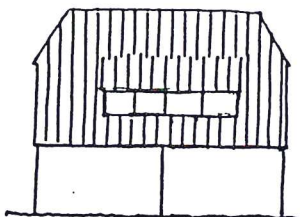
zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 402 A

Die Örtliche Bauvorschrift über Gestaltung alter Fassung schließt aus, die in Nr. 1.2 genannten Gebäudeteile (Dachaufbauten, usw.) benachbarter Gebäude aneinander zu bauen. Ziel der Vorschriftenänderung ist es, durch Verzicht auf diese Einschränkung die Möglichkeiten sowohl der Dachgestaltung als auch der Dachraumnutzung zu erweitern. Die nach wie vor geltende Bestimmung, alle Dachausschnitte dürfen zusammen nicht länger als zwei Drittel der Dachlänge sein, stellt sicher, daß - ortsbildtypisch - genügend Dachfläche sichtbar bleibt.

Dachgestaltung nach
ÖBV alter Fassung



zusätzliche Dachge-
staltung nach
ÖBV neuer Fassung



Diese Änderung hat keine Auswirkungen auf die Gebiets- u. Grundstückerschließung einschließlich ihrer Finanzierung, auf die Baugrundstücksbildung und auf die sozialen Verhältnisse der Planbetroffenen. Sie ist ohne Belang für den Umweltschutz.


Anwendung des Wohnungsbau-Erleichterungsgesetzes (WoBauErlG)

In der Region wie auch im Stadtgebiet besteht nachgewiesenermaßen ein dringender Wohnbedarf. Dem soll durch Anwendung von Fristenverkürzungen nach § 2 WoBauErlG Rechnung getragen werden.

Pattensen, den 23.06.1992


.....
Bürgermeister




.....
Stadtdirektor